

BFW

Ihr flexibler Bildungspartner

...**Staatlich geprüfte/-r Techniker/-in
Fachrichtung Maschinentechnik**

Dynamik, die Befähigung, eigenverantwortlich zu handeln und die Umsetzung umfassender technischer Kenntnisse unter Anwendung komplexer DV-Systeme sind die notwendigen Eigenschaften der Maschinentechniker.

Sie sind in den Bereichen Fertigung, Betriebsführung, Arbeitsvorbereitung, Planung und Qualitätsmanagement tätig. Außerdem können Sie Aufgaben in der industriellen Fertigung und Produktion übernehmen oder im technischen Ein- und Verkauf arbeiten.

Die Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker Fachrichtung Maschinentechnik wird vom Berufsförderungswerk Goslar in Kooperation mit der staatlich anerkannten Fachschule für Wirtschaft und Technik in Clausthal-Zellerfeld durchgeführt. Der Unterricht findet in der Fachschule in Clausthal-Zellerfeld statt.

Die Ausbildung wird für Teilnehmer/innen angeboten, die aufgrund der Art oder Schwere ihrer Behinderung oder zur Absicherung des Ausbildungserfolges die besonderen Hilfen des Berufsförderungswerkes Goslar benötigen. Sie werden durch die Fachdienste des Berufsförderungswerkes Goslar intensiv betreut.

Berufsförderungswerk Goslar

Stiftung des bürgerlichen Rechts

Schützenallee 6–9

38644 Goslar

Tel.: 05321 702-289

Fax: 05321 702-222

E-Mail anmeldung@bfw-goslar.de

www.bfw-goslar.de



Geschäftsstellen

Hannover

Spichernstraße 1
30161 Hannover
Telefon 0511 8954177-0

Braunschweig

Berliner Platz 1 c
Ring Center · 3. Etage
38102 Braunschweig
Telefon 0531 70 73 36 70

Hildesheim

Schützenallee 41 b
31134 Hildesheim
Telefon 05121 9 99 00 80

**Berufsförderungswerk
Goslar**

Schützenallee 6–9
38644 Goslar
Telefon 05321 702-0

Göttingen

Rudolf-Diesel-Straße 3
37075 Göttingen
Telefon 0551 30 54 04-4



Stand: November 2014



Technik und Qualität

Staatlich geprüfte/-r Techniker/-in

Fachrichtung Maschinentechnik

Chancen. Perspektiven. **Zukunft.**

Unser marktgerechtes Bildungsangebot

Der technische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Wandel stellt die berufliche Rehabilitation ständig vor neue Herausforderungen und verlangt permanente Weiterentwicklung.

Im Berufsförderungswerk Goslar und den Geschäftsstellen bieten wir ein umfassendes und marktgerechtes Berufs- bildungsangebot für die ambulante wie für die stationäre Rehabilitation. Individualisierte, auf den Einzelfall bezo- gene Angebote sind in vielen Fällen geeignet, um eine nachhaltige Integration zu bewirken.

Kompetenzzentren für wohnortnahe berufliche Rehabilitation



❖ Ausbildungsziel

Nach Ihrer Ausbildung im BFW Goslar und in der staatlich anerkannten Fachschule Clausthal-Zellerfeld sind Sie in der Lage, als staatl. geprüfte/-r Techniker/-in alle in der Praxis anfallenden Arbeiten selbständig zu verrichten. Darüber hinaus erlangen Sie die Fach- hochschulreife bei entsprechender Voraussetzung sowie die Universitätszugangs-berechtigung gemäß den Bestimmungen des Niedersächsischen Hochschulgesetzes.

❖ Tätigkeitsfelder

- Inbetriebnahme, Wartung und Modifizierung von Steuerungen und Regelungen techn. Systeme
- Planung, Konstruktion, Bau, Wartung und Instandhaltung von Maschinenanlagen in Fertigungsbetrieben sowie in der Grundstoffindustrie
- Prozessoptimierung und Gestaltung von Prozess- schnittstellen

Die Qualifizierung kann mit dem Schwerpunkt Auto- matisierungs- oder Kunststofftechnik absolviert werden.

❖ Ausbildungsvoraussetzungen

Zur Aufnahme in die zweijährige Fachschulausbildung müssen Sie Folgendes nachweisen können:

- Sekundarabschluss 1 oder einen gleichwertigen Bildungsstand und
- abgeschlossene handwerklich-technische Berufsausbildung und
- mindestens vierjährige Berufserfahrung einschließ- lich Berufsausbildung oder einschlägige Berufs- tätigkeit von 7 Jahren

❖ Ausbildungsinhalte

Wir vermitteln Kenntnisse erwachsenengerecht und handlungsorientiert in den Sachgebieten:

- Deutsch/Kommunikation
- Fremdsprachen
- Politik
- Mitarbeiterführung / Berufs- und Arbeits- pädagogik/Arbeits- sicherheit
- Informationstechnik/Technische Kommunikation
- Naturwissenschaften
- Informationstechnik/Technische Kommunikation
- Fertigungs- und Werkstofftechnik
- Qualitätsmanagement
- Konstruktionstechniken
- CAD
- Produktionsmanagement
- Kraft- und Arbeitsmaschinen
- Automatisierungstechnik
- Technische Mechanik
- Integrierte REFA-Ausbildung

❖ Ausbildungsdauer / Abschluss

24 Monate. Staatliche Abschlussprüfung vor der Prüfungskommission des Landes.